

Ergebnisprotokoll | Beirat | Soziale Stadt Nied

Ort	Telefon- und Videokonferenz	
Datum/Uhrzeit	09.02.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	01/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage	
Teilnehmer*innen	Beiratsvertreter/-innen: Peter Michael Buhr, Liuba Carabat, Tobias Fechler, Torsten Gleich, Frank Hahmel, Johanna Hermannski-Pfohl, Hauke Hummel, Gabi Hügelmeyer, Claudia Köster, Dr. Andrea Lehr, Edgar Lühn, Thomas Müffke, Sabine Rusko, Dr. Annika Scharbert, Jochen Schuler von Winterfeld Heike Stoner, Michael Stenzel Stadtplanungsamt: Lara Heinz, Timo Szuczynski Caritasverband: Marja Glage, Lisa Gerdorn	
Entschuldigt	Ralf Albensoeder, Claudia Carbonara-Kaya, Gerhard Gabler, Oliver Helpap	
Gäste	Marianne Grohmann, Ingmarie Köhler, Jana Kaiser, Tabea Mayer, Ingrid Ruppel, Andreas Welcher, Andreas Stenzel, Steffi Müller Dreieicher,	

Nachfolgende Punkte wurden besprochen:

Gegenstand Maßnahme Top	Zuständig	Termin
Top 1: Begrüßung		
Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit Beschlussfähig. 17 von derzeit 21 amtierenden Mitgliedern sind anwesend.		
Top 3: Tagesordnung Genehmigt	Marja Glage	
Top 4 Genehmigung des Protokolls 13.10.21 und 01.12.21 genehmigt	Marja Glage	
Top 5 Wahl Verfügungsfonds „Bunt und schön“ Kurzer Rückblick mit Bildern (siehe Anlage).		
Top 6 Vertreter*innen im Beirat Es werden keine Vorschläge für einen stellvertretenden Vorsitz des Beirats gemacht. Eine Wahl kann daher nicht erfolgen. Herr Fechler empfiehlt eine Bewohnerin aus Nied-West zur Mitarbeit im Beirat als Bewohnervertreterin.	Alle Marja Glage	
Top 7 Beratung Die Gründung einer Unterarbeitsgruppe zum Thema Müll in Nied wird vom Quartiersmanagement erbeten. Grund: Das Thema Müllentsorgung stellt sich in Nied als äußerst komplex dar. In den drei Müllgipfeln wurden 21 Hotspots lokalisiert. Eine Fachgruppe Nieder Bewohner*innen möchte sich mit dem Thema Müllentsorgung in Nied intensiv beschäftigen und Lösungsvorschläge erarbeiten. Der Beirat soll einbezogen werden und sich mit den Vorschlägen zur Problemlösung an zuständige Stellen wenden. Abstimmung Beirat: Einstimmig dafür.	Marja Glage	

<p>Top 7 Berichte und Informationen <i>Bewohnervertreter*innen</i> Nied-Ost: Gebeten wird um die Aufstellung von Hundekottütenspendern in der Grünanlage Mainzer Landstraße. Herr Fechler (Ortsbeirat) berichtet, dass das eine Aufgabe für den Ortsbeirat sei und dafür Paten benannt werden müssen. Die Bewohnervertreter*innen Nied-Ost sollten sich dafür direkt mit Herrn Fechler in Verbindung setzen. Nied-Süd: Nicht mehr verwendete Fahrräder sollen einem guten Zweck zugeführt werden. Der Verein Kind in Nied wird die Fahrräder annehmen, reparieren und Nieder*innen spenden. Gestartet werden soll in den Wohnhäusern der ABG in Nied-Süd. Herr Hahmel vereinbart, dazu mit Frau Dr. Lehr Kontakt aufzunehmen.</p> <p><i>Institutionelle Vertreter*innen</i> Vereinsring Nied: Jahreshauptversammlung am 13. März. Entscheidung über Durchführung Stadtteilst. Stadtteilpräventionsrat Nied: Übergeordnetes Treffen der Regionalräte fand statt. Die neue Vorsitzende des Präventionsrates Frankfurt, Annette Rinn, Stadträtin, Dezernentin für Ordnung, Sicherheit und Brandschutz stellte sich vor. Austausch zum stadtweit brisanten Thema Müllentsorgung und Abfälle. Stadtteilpräventionsräte planen wieder Präsenzveranstaltungen. In Nied am 24. März 2022. Schulen: Die Schullektorin der Friedrich-Liste-Schule stellt sich vor. Ortsbeirat: Derzeit drei Anträge für Nied. 1) Poller vor dem Nebeneingang (seit Corona Haupteingang) der katholischen Dreifaltigkeitskirche, damit dieser nicht mehr zugeparkt wird. 2) Errichtung von Gittern an den Bürgersteigen der Kreuzung Oeserstr. / Birminghamstr., damit hier die Autos beim Rechtsabbiegen nicht den Bürgersteig benutzen sowie Schaffung einer sicheren Querungshilfe vom Sportverein Eintracht Frankfurt über die Oeserstr. im Bereich des Bahnübergangs. 3) Bei zukünftigen Bauprojekten am Bahnübergang soll Baustrom und kein Strom aus einem Dieselgenerator verwendet werden. Kinderbeauftragte: Vorbereitung der Veranstaltung „Stadt der Kinder“ am 1. Juni mit Frau Blodau und dem Frankfurter Kinderbüro. Soziale Träger: Übergangsunterkunft: Ab 1.3. kein Sicherheitsdienst mehr. Unterbringung nur noch von Familien.</p>	<p>Bewohnervertreter*innen Nied-Ost</p> <p>Frank Hahmel</p> <p>Hauke Hummel</p> <p>Edgar Lühn</p> <p>Ingmarie Köhler</p> <p>Tobias Fechler</p> <p>Johanna Hermannski-Pfohl</p> <p>Thomas Müffke</p>	
--	---	--

<p><i>Frank Hahmel bitte um eine Verbesserung der Sperrmüllentsorgung in der Unterkunft.</i> Spielplatzangebot Alzeyer Str.: Konzept für Angebot steht. Aufsuchende Beratung verschiedener Träger 1x pro Woche á 2 h kombiniert mit Spielangebot.</p> <p><i>Quartiersmanagement</i> Rückblick und Planung Putztage Weihnachtsputz unter Organisation von Peter Michael Buhr mit Unterstützung von der freiwilligen Feuerwehr Nied sehr gut gelaufen. Neujahrsputz begleitet von Schnee und Schauern. Müllsammler ließen sich den Spaß nicht verderben. Andreas Welcher und Quartiersmanagement gaben Sekt aus. 1. NCC plant einen großen Faschingsputz am 26. Februar.</p> <p>Planung Nachbarschaftsfest Die Idee, ein Nachbarschaftsfest am Tillyplatz zu feiern, wird grundsätzlich positiv aufgenommen. Neuhinzugezogene (Mainzer Landstr.) und Alteingesessene würden erreicht. Der Trinkhallenbetreiber könnte einbezogen werden. Dem entgegen stehen die nicht vorhandene Infrastruktur und die Müllsituation vor Ort. Mit der künftigen Festplanung sollte sich ein Festkomitee beschäftigen.</p> <p>Auf der Grünfläche der Therese-Herger-Anlage wird ein Wildbienenhaus aufgestellt am 24.2.22. Den Aufbau und die Patenschaft übernimmt der BUND, die Finanzierung erfolgt über das Bund-Länder Programm Sozialer Zusammenhalt.</p> <p><i>Stadtplanungsamt/Projektsteuerung</i> Im Dezember erhielt die Stadt Frankfurt den Förderbescheid des Programms Sozialer Zusammenhalt für das Jahr 2021. Präsentation als Anlage zum Protokoll.</p> <p>Sachstand aktuelle Projekte Der Quartiersplatz Tillyplatz soll aufgewertet werden. Ein erster Schritt ist die Aufbesserung des bestehenden Wasserhäuschens/Kiosks. Weil dieses in Privateigentum ist, haben Quartiersmanagement und Projektsteuerung den Eigentümer, unter Mitwirkung eines engagierten Übersetzers aus Nied, im Dezember zum Gespräch ins Stadtteilbüro eingeladen. Ein weiteres Gespräch über eigene Vorstellungen und die Fördermöglichkeiten findet statt, wenn er möchte. Der Verein <i>Erhalt der</i></p>		
---	--	--

<p><i>Wasserhäuschen</i> Linie 11 soll auch einbezogen werden.</p> <p>Für den Kerbeplatz, der zum Stadtteilplatz aufgewertet werden soll, gibt es erste Ergebnisse in der Untersuchung über das Nutzungsverhalten und die Einschränkungen einer Neuplanung, die im Frühjahr in einer Besprechung mit den betroffenen Ämtern und Institutionen als auch in einer Beiratssitzung vorgestellt werden sollen. Hierfür werden derzeit Karten erstellt. Anhand der vorliegenden Stellungnahmen wird die Veränderungsbereitschaft aktuell positiv eingeschätzt.</p> <p>Auf Hinweis von der Bewohnergruppe Nied-Ost war letztes Jahr eine Sofortmaßnahme in der Grünanlage Nied-Ost beantragt und bewilligt worden, um mit einem Zaun die unerwünschte Nutzung eines Schachts als Toilette zu verhindern. Dieser Zaun steht seit Dezember vergangenen Jahres.</p> <p>Frau Heinz bestätigte auf Nachfrage aus dem Beirat, dass es für das Stadterneuerungsgebiet Nied eine Projektmanagement-Tabelle gibt. Eine Übersicht mit 57 Einzelprojekten ist für jede Sitzung zu ausufernd und deshalb wird stets Aktuelles für den Projektstandsbericht ausgewählt. Nachfragen sei immer möglich und zusätzliche Informationen stehen in Kürze zur Verfügung.</p>		
<p>Top 8 Termine 16.02.2022 4. Treffen zum Thema Müll 17.02.2022 2. Frühstückstreffen für Frauen 30.03.2022 Nächste Sitzung Beirat Soziale Stadt</p>		
<p>Top 9 Verschiedenes</p>		

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 03.03.2022

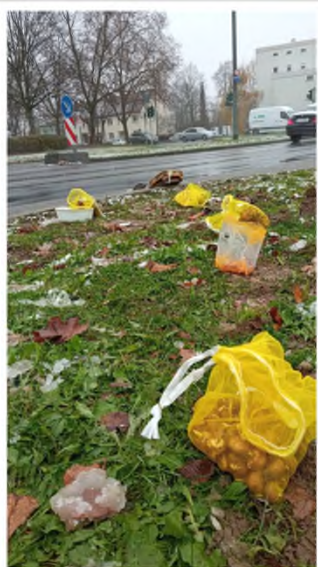
Caritasverband Frankfurt e.V.

Stadtteilbeirat Nied
9. Februar 2022



Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!

4. Dezember 2021



**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



12. Dezember 2021

**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



18. Dezember 2021



**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



18. Dezember 2021

**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



18. Dezember 2021

**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



18. Dezember 2021



**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**



**Verfügungsfondsprojekt:
Bunt und schön!**





Beirat Soziale Stadt Nied
Sitzung am 9. Februar 2022

Zuwendungsbescheid 2021
Stadtplanungsamt Frankfurt am Main


Beirat Soziale Stadt Nied Februar 22 1



Zuwendungsbescheid 2021
Sozialer Zusammenhalt Nied

- First für Programmantrag: 01.03.2021
- Zuwendungsbescheid 2021 wurde im Dezember 2021 zugestellt
- Bewilligung von 720.000 Euro Städtebaufördermitteln (Bund/Land)
- entspricht 1,1 Mio. Euro zuwendungsfähige Ausgaben für Nied
- Alle beantragten Projekte wurden inhaltlich bewilligt

Beirat Soziale Stadt Nied Februar 22 2



Zuwendungsbescheid 2021

Vorgesehene Projekte für 2022 ff. | First für Antrag war: 01.03.2021

- Aufwertung des Quartiersplatzes Tillyplatz
- Bolongarostr. - punktuelle Eingriffe für bessere Querbarkeit und Straßenbegrünung
- Programm für barrierefreie Nahmobilität und Sitzmobiliar im öffentlichen Raum – Teilprojekt 1 "Birminghamstraße"
- Aufwertung und Lückenschluss des Fußwegenetzes Nied-Süd
- Integrierte Wohnumfeld-Konzepte und mietneutrale Umsetzung – erste Planungskosten

Beirat Soziale Stadt Nied Februar 22 3



Zuwendungsbescheid 2021

Vorgesehene Projekte für 2022 ff. | First für Antrag war: 01.03.2021

- Bücherschränke in allen Siedlungsteilen
- Aufwertung der Parkanlage Nied-Ost als Teil des Grünen Nieder Rückgrats
- Regenwasserbewirtschaftungskonzept Nied-Ost
- Begrünung und Biodiversität im öffentlichen Raum - Teilprojekt 2 „Entsiegelung und Neupflanzungen im Bereich Oeserstraße / Höhe Kerbeplatz“
- Öffentlichkeitsarbeit (#54 ISEK) – Digitale Bürgerbeteiligung im 3D-Stadtmodell

Beirat Soziale Stadt Nied Februar 22 4

Ergebnisprotokoll | Beirat | Soziale Stadt Nied

Ort	Telefon- und Videokonferenz	
Datum/Uhrzeit	30.03.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	03/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage	
Teilnehmer*innen	Beiratsvertreter/-innen: Dr. Annika Scharbert, Claudia Carbonara-Kaya, Dr. Andrea Lehr, Frank Hahmel, Heike Stoner, Sabine Rusko, Tobias Fechler, Torsten Gleich, Peter Michael Buhr, Ralf Albensoeder, Johanna Hermanski-Pfohl Stadtplanungsamt: Lara Heinz, Timo Szuczynski Caritasverband: Marja Glage, Lisa Gerdorn ProjektStadt: Jan Thielmann	
Entschuldigt	Liuba Carabat, Gabi Hügelmeyer, Michael Stenzel, Thomas Müffke, Gerhard Gabler, Oliver Helpap, Hauke Hummel, Claudia Köster, Edgar Lühn, Jochen Schuler von Winterfeld	
Gäste	Astrid Joeckle, Stephanie Müller-Dreieicher, Ingrid Ruppel, Claudia Blodau, Tabea Mayer, Christiane Alt, Conny Lüders, Zümrüt Cal, Frank Stober	

Nachfolgende Punkte wurden besprochen:

Gegenstand Maßnahme Top	Zuständig	Termin
Top 1: Begrüßung		
Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit Beschlussfähig. 11 von derzeit 21 amtierenden Mitgliedern sind anwesend.		
Top 3: Tagesordnung Genehmigt	Marja Glage	
Top 4 Genehmigung des Protokolls 9/2/22 Genehmigt	Marja Glage	
Top 6 Beirat - Personalien <i>Kandidaten Bewohnervertreter*innen Nied-West:</i> Zümrüt Cal und Frank Stober. Bewohnertreffen am 6.5. zur Vorstellung und Bestätigung der beiden. <i>Stellvertreter/in Vorsitz Beirat:</i> Keine Vorschläge.	Marja Glage Alle	
Top 5 Wahl Verfügungsfonds <i>„Spielplatzvergnügen und Beratung“</i> <i>„Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf“</i> Siehe Anlagen. Abstimmung Beirat: Einstimmig dafür.	Projektgruppe	
Top 7 Berichte und Informationen <i>Bewohnervertreter*innen</i> Nied-Süd: Start <u>Fahrradsammel- und Spendenaktion</u> von ABG und Bewohnervertreter Frank Hahmel. Nied-Ost: <u>Beutelspender Hundekot</u> Standorte am Lachegraben ausgewählt. Ortsbeiratsantrag zur Finanzierung/Aufstellung erfolgt. <u>Nachbarschaftsfest „Karibischer Abend“</u> in der Parkanlage Nied-Ost in Planung (3/9/22).	Dr. Andrea Lehr, Frank Hahmel Bewohnervertreter*innen Nied-Ost mit Tobias Fechler	

<p><i>Institutionelle Vertreter*innen</i></p> <p>Ortsbeirat: <u>Sanierung Gedenkstätte für die Opfer des 1. Weltkriegs.</u> Magistrat: keine Kostenübernahme möglich. Ortsbeirat kann 50% Eigenmittel (1.500€) verwenden. Stadtplanungsamt klärt noch, inwiefern Unterstützung aus Verfügungsfonds möglich. <u>Beutelspender für Hundekot</u> am Lachegraben beantragt.</p> <p>Vertreterin Jugend: Jugendhaus Nied <u>aufsuchende Jugendarbeit in Nied-Süd</u> an der Lärmschutzwand. Kontakt zu Jugendlichen gut. Fahrradwerkstatt Jugendhaus: <u>Fahrräder an Familie aus der Ukraine gespendet.</u> <u>„Tag der geschlossenen Tür“</u> fand stadtweit statt. Ziel: aufmerksam machen auf eine notwendige Verbesserung der Konditionen in der aufsuchenden Jugendarbeit.</p> <p>Nachfrage aus dem Beirat: Gelände von St. Markus hat sich als „Jugendtreff“ etabliert. Kontaktaufnahme durch Jugendhaus erbeten.</p> <p>Familiennetzwerk Nied: Veranstaltung „Stadt der Kinder“ am 1.6. stadtweit. In Nied auf dem Vereinsgelände Alemannia für Altersgruppe 0-10. Anmeldung möglich.</p> <p>Vertreter Religionsgemeinschaften: <u>Bildung katholische Großpfarrei Nied/ Griesheim/ Gallus.</u> Katholiken der Pfarrorte sind zur Beteiligung an Namensfindung eingeladen. <u>Aufbau eines zentralen Spendendepots der Caritas.</u> Ehrenamtliche für Aufbau und Organisation gesucht.</p> <p>Vertreter Regionalrat Zunahme der Einbruchsdelikte in Nied um 15%.</p> <p>Nachfrage aus dem Beirat: Keine öffentlichen Infos zur Massenschlägerei am Nahkauf trotz Beweisfotos. Bitte um Aufklärung.</p> <p><i>Quartiersmanagement</i> <u>Fachgruppe Müll.</u> Erstes Arbeitsgruppentreffen. Protokoll siehe Anlage. <u>Cleanup Nied:</u> Faschingsputz sehr erfolgreich von Peter Stoner und Michael Weingärtner organisiert. Zahlreiche verkleidete Sammler*innen. Vertreter*innen des Ortsbeirats, der FES und Stabstelle „Sauberes Frankfurt“ zur Unterstützung dabei.</p>	<p>Tobias Fechler</p> <p>Claudia Carbonara-Kaya</p> <p>Claudia Blodau</p> <p>Ralf Albensoeder</p> <p>Ralf Albensoeder</p> <p>Frank Hahmel</p> <p>Marja Glage</p> <p>Heike Stoner, Marja Glage</p>	
--	---	--

<p><i>Stephanie Müller-Dreieicher: Stadtteiltermine auf der Website der Caritas bekannt machen.</i> <i>Anmerkung QM: Stadtteiltermine werden veröffentlicht auf der Website des Vereinsrings. Weiterer Vorschlag: Termine im Stadtteilbüro (Schaufenster) bekannt machen.</i></p> <p>Stadtplanungsamt ISEK-Projekt #1: Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) am 4.3. vom Magistrat beschlossen. Aktuell im weiteren Beschlussgang bis zur Stadtverordnetenversammlung. Verlauf und PDF im Parlamentsinformationssystem https://www.stvv.frankfurt.de/parlis2/volltext.html abrufbar (Suchfeld-Eingabebeispiel: „ISEK Nied“ oder „M 37 2022“). ISEK-Projekt #8: Kerbeplatz. Fachämter und Nieder Institutionen wurden zur Frage der Weiterentwicklung des Platzes, ihren eigenen Plänen und möglichen Restriktionen befragt. Ämterrunde Ende April zur Vorstellung der Ergebnisse und Vereinbarung weiteren Vorgehens geplant. ISEK-Projekt #54: Öffentlichkeitsarbeit. Projektstand-Informationen auf Karte in Arbeit: Planauskunftssystem planAS (Internetseite des Stadtplanungsamts). Eine mobile Sitzbank wurde der Stiftung „Christen helfen“ offiziell übergeben (Alt-Nied). Weitere Bankpaten in Planung: Özcans Kiosk (Nied-West), Boutique Lifestyle (Nied-Nord), Nahkauf (Nied-Süd).</p>	<p>Marja Glage</p> <p>Lara Heinz</p>	
<p>Top 7 Beratung und Beschlüsse Fachgruppe Müll plant, alle Papierkörbe in Besitz der FES und des Grünflächenamtes hinsichtlich ihrer Tauglichkeit (aktueller Bedarf und derzeitige Auslastung) zu untersuchen. Präsentation siehe Anlage. Zustimmung des Beirats erbeten. <i>Beirat ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr beschlussfähig. Beschlussfassung erfolgt im Umlaufverfahren im Nachgang.</i></p>	<p>Marja Glage</p>	
<p>Top 8 Termine 31.03.2022 Treffen der Bewohnervertreter*innen 01./02.04.2022 CleanUp Day 06.04.2022 Frühlingsfest (Christen helfen, Stadtmission) 07.04.2022 Vortreffen Gewässeruntersuchung 04.05.2022 Fachgruppe Müll 18.05.2022 Beirat Soziale Stadt Nied 19.05.2022 Frühstückstreffen Frauen 21.05.2022 Brunnenfest 21.05.2022 Flohmarkt für Kindersachen und Pflanzentauschbörse 01.06.2022 Stadt der Kinder</p>		

<p>07.06.2022 Fachgruppe Müll 25.06.2022 Nieder Stadtteilstadt 13.07.2022 Willkommensfest Familien St. Markus 08.09.2022 Ökumenisches Kirchenfest 11.09.2022 100 Jahre St. Markus</p>		
<p>Top 9 Verschiedenes Bücherbus der Stadtteilbücherei fährt Nied-Süd nicht mehr an, da der Parkplatz stets zugeparkt ist. QM wird einen Termin vereinbaren mit den Organisatoren.</p>	<p>Marja Glage</p>	

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 08.05.2022

Caritasverband Frankfurt e.V.

Stadtteilbeirat Nied am 30. März 2022



VERFÜGUNGSFONDS
DER STADT
FRANKFURT AM MAIN
FÜR GEBIETE DER
STÄDTEBAUFÖRDERUNG



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen mit aufsuchender Beratung Spielplatz Alzeyer Straße

- Antragstellerin: Monika Schröder
- Finanzierungsplan: 550 €
 - ✂ Spiele für Kinder und Jugendliche
 - ✂ Plastikkisten zum Transport im Lastenfahrrad

Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen

Kurzbeschreibung des Projektes

Anlass:	Beschwerden von Nutzer*innen des Spielplatzes und Anwohner*innen zur allgemeinen Nutzung des Platzes: Vermüllung, Lärmbelästigung, Konfliktsituationen untereinander, Zunahme an Verhaltensauffälligkeiten unter Minderjährigen.
Ort:	Öffentlicher Spielplatz Alzeyer Straße
Ziel:	Mit einer aufsuchenden Initiative (Betreuung und Beratung) sollen das Verhalten untereinander und das Zusammenspiel verbessert und zu einem allgemein pfleglichem Umgang mit dem Spielplatzes angeregt werden.
Zielgruppe:	Kinder, Jugendliche und deren Angehörige. Nachbarinnen und Nachbarn.
Inhalte:	Hauptamtliche Mitarbeiter*innen der sozialen Träger in Nied und aus dem Gallus bieten mittwochs zwischen 16:00 und 19:00 Uhr Beratung an. Ehrenamtliche bieten dazu ein Spielangebot an. Dafür werden sie geschult. Beide Parteien sensibilisieren zum Thema Umweltschutz.

Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen

Kurzbeschreibung des Projektes

Nutzen für den Stadtteil:	Beschwerden nehmen ab. Das Zusammenspiel und die Müllsituation verbessern sich. Das Gemeinwesen wird gestärkt.
Beteiligte:	Engagierte Ehrenamtliche aus dem Stadtteil, hauptamtliche Mitarbeiter*innen der sozialen Träger in Nied und im Gallus.
Eigenleistung:	Ehrenamtliche: Persönliche Zeit für Schulung und Organisation/ Durchführung Angebot. Hauptamtliche: Genehmigung Platznutzung, Koordination Einsatzzeit, Beratung, Begleitung und Schulung der EA.
Projektzeitrahmen: (von – bis) bzw. Projektbeginn:	Pilotphase: Mai bis Juli 2022 (mit der Möglichkeit der Fortsetzung)
Sonstiges:	Sondernutzungsgenehmigung (Caritas), Haft- und Unfallversicherung Ehrenamtliche (Christen helfen), pädagogische Begleitung Ehrenamtliche (Haus der Volksarbeit und Kind in Nied)

Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf Nied-Süd

- Kooperationsprojekt: Bewohner, Regionalrat, Schutzfrau vor Ort und Quartiersmanagement
- Antragstellerin: Andrea Stenzel
- Finanzierungsplan: ca. 2.237,31€
 - ☞ Pflanzen 1.326,79€
 - ☞ Erde 295,65€
 - ☞ Ungeplante zusätzliche Erdarbeiten 500,00€
 - ☞ Gartenwerkzeuge 114,87€

Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion

Kurzbeschreibung des Projektes

Anlass:	Auf dem Gelände des Nahkaufs in Nied-Süd befindet sich ein mit Platten versiegeltes Hochbeet, welches einen sehr ungepflegten Eindruck macht. Mit einer Pflanzaktion soll das gesamte Areal aufgewertet werden.
Ort:	Nahkauf Nied-Süd, Dürkheimer Str. 40
Ziel:	Die Aufenthaltsqualität am Nahkauf verbessern. Nachbarschaftliche Beziehungen und Kontakte stärken. Zu einem pfleglichem Umgang anregen.
Zielgruppe:	Kund*innen des Nahkaufs sowie Anwohner*innen, die in die Verschönerungsaktion einbezogen werden sowie der Ladenbetreiber.
Inhalte:	Die Platten sollen mit Bewohnerengagement zum Teil entfernt und das Beet insektenfreundlich bepflanzt werden. Pflege und Bewässerung werden Paten übernehmen. Gießwasser stellt der Eigentümer (Nahkauf) zur Verfügung. Bürger*innen erhalten die Platten kostenfrei, Entfernung in Eigenleistung. Werkzeuge werden gestellt.

Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion

Kurzbeschreibung des Projektes

Nutzen für den Stadtteil:	Verbesserung der Aufenthaltsqualität. Schaffung einer positiven Quartiersidentität.
Beteiligte:	Engagierte Anwohner*innen, Bewohnervertreter*innen Nied-Süd, Regionalrat Nied, Schutzfrau Vor Ort, Quartiersmanagement Nied
Eigenleistung:	Auswahl der Pflanzen, Organisation der Aktion, Entfernung der Bodenplatten, Bepflanzung und Pflege des Beets.
Projektzeitrahmen: (von – bis) bzw. Projektbeginn:	Frühjahr bis Herbst 2022
Sonstiges:	

Fachgruppe Müll in Nied am 29. März 2022



Themenschwerpunkte

- **Leicht verständliche Aufklärung zu den Themen Müllentstehung und -vermeidung vor Ort:** hotspots, Einzelhandel, Bildungsstätten
- **Müllsammelaktionen im Stadtteil:** Organisation, Steuerung, Ausstattung/Sichtbarkeit/Öffentlichkeitsarbeit
- **Müllentsorgung im öffentlichen Raum „Mülleimer-Kataster“:** Orte, Größe, Ausstattung, Auslastung, Leerungsintervalle

Müllentsorgung im öffentlichen Raum „Mülleimer-Kataster“

Kurzbeschreibung des Vorhabens

Anlass:	Abfallbehälter im öffentlichen Raum werden hinsichtlich ihrer Ausstattung und Größe als unzureichend beschrieben. Auch wird moniert, dass Abfallbehälter an bestimmten Stellen fehlen.
Ort:	Nied, alle Siedlungsteile
Ziel:	Das Angebot und die Ausstattung der Abfallbehälter verbessern. Voraussetzungen für eine leichtere Müllentsorgung im öffentlichen Raum schaffen.
Zielgruppe:	Nieder*innen und Gäste des Stadtteils
Inhalte:	Öffentlichen Abfallbehälter in Nied. Übersicht beschaffen. Untersuchungsgebiete aufteilen. Vorhandene Abfallbehälter nach Kriterien bewerten. Ggf. Vorschläge für weitere Standorte machen. Präsentation der Ergebnisse im Beirat.

3

Müllentsorgung im öffentlichen Raum „Mülleimer-Kataster“

Kurzbeschreibung des Projektes

Nutzen für den Stadtteil:	Beschwerden nehmen ab. Die Müllsituation verbessert sich.
Beteiligte:	Bewohnervertreter*innen und engagierte Ehrenamtliche
Sonstiges:	Bürger*innen sollen verstärkt auf das Thema Müll im öffentlichen Raum aufmerksam gemacht werden. Vorschläge der Fachgruppe: Ansprechende Sprüche auf den Mülltonnen Graffitis, die den Weg zu den Abfallbehältern weisen Reflektor-Flächen an den Abfallbehältern oder Fahnen Möglichkeiten der Umsetzung sollen mit der Stabstelle besprochen werden.

4

Fachgruppe:

Der Beirat möge empfehlen,

- dass ein Mülleimer-Kataster von der Fachgruppe mit ehrenamtlicher Unterstützung des Beirats erarbeitet wird.
- dass die Ergebnisse im Beirat mit dem Stadtplanungsamt besprochen werden.
- dass ein Empfehlungsschreiben des Beirats zur Verbesserung von Ausstattung und Anzahl der Abfallbehälter an die zuständigen Stellen weitergeleitet wird.

Ergebnisprotokoll | Beirat | Soziale Stadt Nied

Ort	Telefon- und Videokonferenz	
Datum/Uhrzeit	18.05.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	04/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage	
Teilnehmer*innen	<p>Beiratsvertreter/-innen: Tobias Fechner, Michael Stenzel, Torsten Gleich, Astrid Jöckle, Claudia Köster, Heike Stoner, Jochen Schuler von Winterfeld, Michael Stenzel, Tobias Fechner</p> <p>Stadtplanungsamt: Lara Heinz, Timo Szuczynski</p> <p>Caritasverband: Marja Glage, Lisa Gerdorn</p> <p>ProjektStadt: Jan Thielmann</p>	
Entschuldigt	Claudia Blodau, Peter Michael Buhr, Cal Zümrüt, Claudia Carbonara-Kaya, Frank Hahmel, Hauke Hummel, Frank Stober, Dr. Annika Scharbert, Dr. Andrea Lehr	
Gäste	Christiane Alt	

Nachfolgende Punkte wurden besprochen:

Gegenstand Maßnahme Top	Zuständig	Termin
Top 1: Begrüßung		
<p>Tops 2-4 Beschlussfähigkeit/Protokoll/ Tagesordnung</p> <p>Wir waren nicht beschlussfähig (9 von 23). Das Protokoll konnte nicht verabschiedet werden. Herr Fechner bittet um Ergänzung, dass die GRÜNEN einen Antrag für Fahrradwege im Lachegraben im Ortsbeirat gestellt haben. Die CDU hat den Antrag aus Gründen des Landschaftsschutzes abgelehnt. Der Antrag wurde dann von den Grünen zurückgestellt und soll in der kommenden Ortsbeiratssitzung im Mai noch einmal behandelt werden.</p>	Torsten Gleich/ Marja Glage	
<p>Top 5 Personelle Zusammensetzung Beirat</p> <p>Zümrüt Cal und Frank Stober wurden als Bewohnervertreter*innen auf einem Bewohnertreffen in ihrem Amt bestätigt.</p>		

<p>Fachgruppe Müll Bericht: Die Fachgruppe besteht bisher aus 6 Teilnehmer*innen. Weitere Mitstreiter*innen sind willkommen. Anmeldung beim Quartiersmanagement</p> <ul style="list-style-type: none">- Die FES hat eine Standortkarte ihrer Papierkörbe übermittelt. Die Überprüfung durch die Fachgruppe soll im Jahresverlauf erfolgen.- Die Müllsammeltage sollen regelmäßiger stattfinden. Vor-Ort-Gruppen können die Aktionen eigenverantwortlich durchführen. In Nied-Süd soll dazu ein Pilotprojekt starten, welches die Fachgruppe vorbereitet. <p>Das Integrierte Städtebauliches Entwicklungskonzept (#1 ISEK) wurde am 12. Mai durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Der Druckauftrag wurde danach erteilt. Die Beiratsmitglieder erhalten als erste eine Druckfassung.</p> <p>Zu #8 Kerbeplatz fand am 28. April eine Besprechung mit den betroffenen Fachämtern statt (Anlage). Die Rückmeldungen zu Möglichkeiten und Einschränkungen wurden ergänzt. Die Stadtentwässerung findet zum Beispiel einen Zugang zur Nidda als Wassererlebnisbereich zur Entlastung des Höchster Wehrs an dieser Stelle überlegenswert. Der Planungs- und Umsetzungszeitraum hängt von dem zuständigen Fachamt ab. In der Planungsphase würde dann eine Bürgerbeteiligung stattfinden.</p> <p><i>Vorschlag Heike Stoner: Zugang zum Wasser auch vom Tillyplatz aus ermöglichen.</i></p> <p><i>Vorschlag Jochen Schuler von Winterfeld: Die Einrichtung eines Brunnens sollte geprüft werden, z.B. zur Baumbewässerung.</i></p> <p><i>Anmerkung Gabi Hügelmeyer: Flächeninanspruchnahme des Zirkus mitdenken.</i></p> <p>Einzelmaßnahmen zu #21 Teilprojekt Verbesserung der Barrierefreiheit in der Birminghamstraße aus Sicht des Baubezirks West im Amt für Straßenbau und Erschließung</p>		
--	--	--

<p>prinzipiell positiv aufgenommen und werden als machbar eingeschätzt. Weitere Abstimmung dazu laufen mit dem Straßenverkehrsamt vor Ort. Bei Zustimmung wird nach der Beauftragung eines Verkehrsplanungsbüros eine Bürgerbeteiligung erfolgen.</p> <p><i>Claudia Köster: Gehwegnasen laden zum illegalen Parken ein. Das sollte verhindert werden mit Pflanzkübeln oder Fahrradständern.</i></p> <p><i>Gabi Hügelmeyer: Birminghamstr. Ecke Mumm-von-Schwarzenstr. ist ein Unfallschwerpunkt. Planungen zur Barrierefreiheit sollten dies berücksichtigen und nachhaltig ändern.</i></p> <p>Zu #54 Öffentlichkeitsarbeit: Die Kartenübersicht über alle Projekte auf der Internetseite des Stadtplanungsamts (planAS) ist noch nicht online. Den Beiratsmitgliedern wird als Ergänzung zum ISEK ein aktueller Sachstandsbericht zugesandt.</p>		
<p>Top 8 Termine</p> <p>19.05.2022 Frühstückstreffen für Frauen</p> <p>21.05.2022 CDU-Brunnenfest</p> <p>21.05.2022 Flohmarkt und Pflanzentauschbörse</p> <p>01.06.2022 Veranstaltung Stadt der Kinder</p> <p>02.06.2022 Bewohnervertretertreffen</p> <p>08.06.2022 Treffen Fachgruppe Müll</p> <p>25.06.2022 Nieder Stadtteilfest</p> <p>13.07.2022 Nächste Beiratssitzung, Willkommensfest Familien St. Markus</p> <p>08.09.2022 Ökumenisches Kirchenfest</p> <p>11.09.2022 100 Jahre St. Markus</p>		

<p>Top 9 Verschiedenes</p> <p>Lara Heinz, Jan Thielmann und Marja Glage organisieren einen Infostand "Soziale Stadt Nied" auf dem Stadtteilst. Beiratsmitglieder sind herzlichst zur Planung und Mitwirkung eingeladen.</p> <p>Claudia Köster: Stadtweite Klimaberatung zum Thema Solarenergie. Kann die Soziale Stadt Nied eine Infoveranstaltung für Privatbesitzer organisieren?</p> <p>Gabi Hügelmeier: Regelmäßig neuwertiger Sperrmüll vor der Übergangsunterkunft Dürkheimer Straße. Marja Glage wird gebeten, Kontakt mit dem Träger aufzunehmen.</p>		
--	--	--

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 27.05.2022
Caritasverband Frankfurt e.V.

Stadtteilbeirat Nied 18. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Spielplatzvergnügen Nied-Süd

4. Mai 2022



Stadtteilbeirat Nied
18. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt:
Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf

11. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf

14. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf

14. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf

14. Mai 2022



Verfügungsfondsprojekt: Verschönerungsaktion rund um den Nahkauf

14. Mai 2022



Restriktionsanalyse zum Kerbeplatz | Frankfurt Nied

Protokoll zur Ämterrunde vom 28.04.2022 | Jan Thielmann | Projektleiter Integrierte Stadtentwicklung | 16.05.2022 | Frankfurt am Main



im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt Frankfurt-Nied“

1. Überblick Kerbeplatz und Anlass

- A. Kerbeplatz
- B. Spielplatz Oeserstraße
- C. Nidda Fuß- & Radweg (Grüngürtel)
- D. Nidda
- E. Niddaschule
- F. Ev. Kirchgemeinde
- G. Kinderzentrum (Kiz 28)



1. Überblick Kerbeplatz und Anlass



Abbildung: Vorderer Teil des Kerbeplatzes



Abbildung: Hinterer Teil des Kerbeplatzes



Abbildung: Hockeyfeld und Basketballkorb



Abbildung: Spielplatz Oeserstraße

1. Überblick Kerbeplatz und Anlass



Abbildung: Zugang zur Nidda



Abbildung: Sitzmöglichkeiten 1

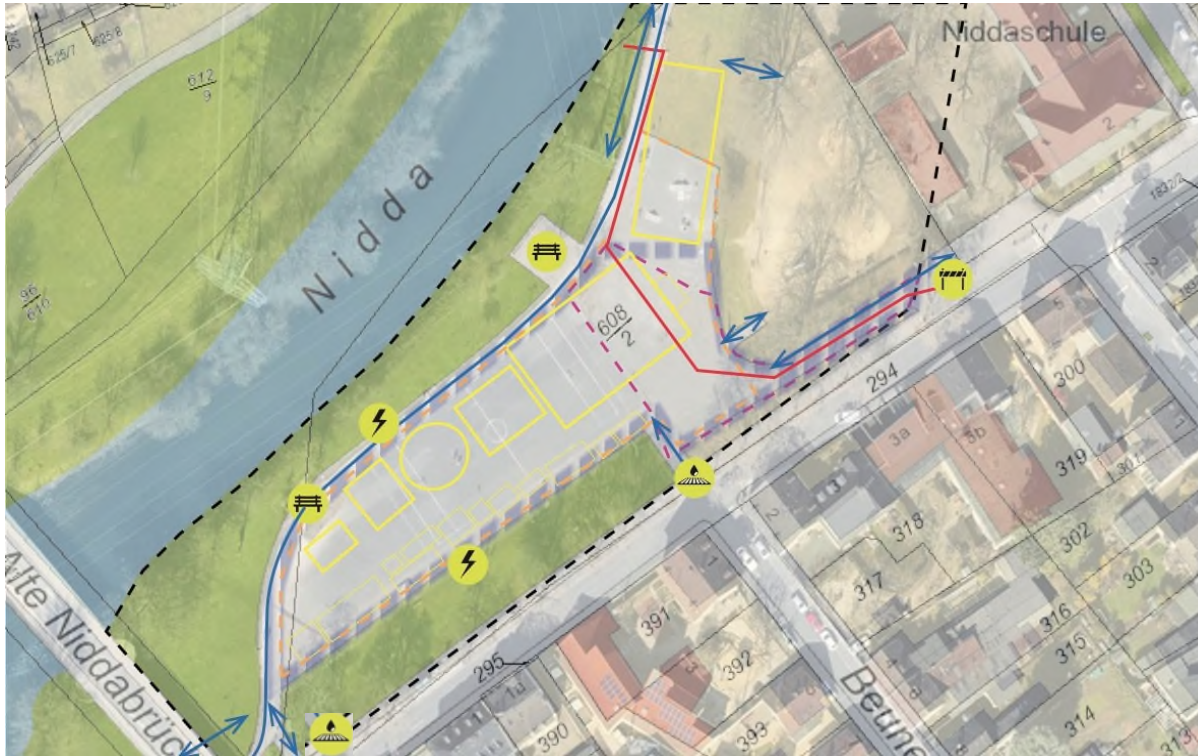


Abbildung: Sitzmöglichkeiten 2



Abbildung: Zufahrtsweg zum Kerbeplatz

7. Restriktionen und Bedarfe der befragten Ämter und Institutionen



Eigene Darstellung nach geoportal.frankfurt.de

Legende:

- Sitzmöglichkeiten
- Nidda(rad)weg
- Zu- und Abgänge
- Feuerwehruzufahrt
- Temporäre Parkfläche
- Spiel- und Sportfläche
- Stromanschluss
- Buden und Fahrgeschäfte
- Abwasser
- Schranke und Poller
- HQ100



8. Klärungsbedarf – Aufstellung einer gemeinsamen Agenda

(6) Nächste(n) Termin(e) / weiteres Vorgehen

- Klärungstermin zwischen SEF und GFA (personelle Betreuung und Zeithorizont), gemeinsames Projekt, ggf. Aufsplittung oder kleinere Maßnahmen
- Neues Treffen wird erst nach o.g. Klärung terminiert.

Programm barrierefreie Nahmobilität und Sitzmobilar – Teilprojekt 1 „Birminghamstraße“

im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt Frankfurt-Nied“





Platz für eine Bank für Wartende

Teilabschnitt Birminghamstraße – Kreuzung Auf dem Gleichen



Querungshilfe wie Gehwegnasen
und Bordsteinabsenkung im
Kreuzungsbereich prüfen



Querungshilfe wie Gehwegnasen
und Bordsteinabsenkung im
Kreuzungsbereich prüfen

Teilabschnitt Birminghamstraße – Kreuzung Werner-Bockelmann-Straße

Querungshilfe in Höhe der gegenüber liegenden Kita prüfen / Bordsteinabsenkung fehlt



Querungshilfe wie Gehwegnasen und Bordsteinabsenkung im Kreuzungsbereich (Verbindungsweg REWE-Siedlung) prüfen / Bodenmarkierung "rechts vor links" fehlt

Teilabschnitt Birminghamstraße – Kreuzung Coventrystraße

Rundbank um den Baum prüfen



Poller zur Verhinderung von Parken auf dem Bürgersteig

Teilabschnitt Birminghamstraße – Kreuzung Mumm-von-Schwarzenstein-Straße



Querungshilfe z.B. Zebrastreifen
bzw. Sinussschwellen zur
Entschleunigung fehlen



Bordsteinabsenkung als
Querungshilfe fehlt



Fahrradwegkennzeichnung bis Verkehrsschild "Tempo 30" fehlt / Übergang durch deutliche Markierung bzw. Kennzeichnung "Tempo 30" auf Straße ergänzen



Ort für Sitzbank prüfen



Bordsteinabsenkung für
Fußgänger:innen fehlt



Ampelanlage nicht
behindertengerecht

Ergebnisprotokoll | Beirat | Soziale Stadt Nied

Ort	Saalbau Nied	
Datum/Uhrzeit	13.07.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	05/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage, Protokoll vom 08.08.2022	
Teilnehmer*innen	<p>Beiratsvertreter/-innen: Johanna Hermanski-Pfohl, Peter Michael Buhr, Claudia Köster, Jochen Schuler von Winterfeld, Claudia Carbonara-Kaya, Hauke Hummel, Astrid Joeckle, Michael Stenzel, Christiane Alt, Dr. Annika Scharbert, Torsten Gleich</p> <p>Stadtplanungsamt: Lara Heinz, Timo Szuczynski</p> <p>Caritasverband: Marja Glage, Lisa Gerdom</p> <p>ProjektStadt: Jan Thielmann</p>	
Entschuldigt	Claudia Blodau, Cal Zümrüt, Frank Stober, Frank Hahmel, Dr. Andrea Lehr, Ralf Albensoeder, Liuba Carabat, Gerhard Gabler, Gabi Hügelmeier, Edgar Lühn, Thomas Müffke, Heike Stoner	
Gäste	Michael Weingärtner, Dr. Daniel Mullis	

Gegenstand Maßnahme Top	Zuständig
Top 1: Begrüßung	
Tops 2-4 Beschlussfähigkeit/Protokoll/ Tagesordnung Nicht beschlussfähig (11 von 23). Keine Verabschiedung des Protokolls. Keine Einwände oder Ergänzungen zur Tagesordnung.	Torsten Gleich/ Marja Glage
Top 5 Vertreter*innen im Beirat Wir begrüßen Christiane Alt als neue Bewohnervertreterin für Nied-Nord. Das Amt des/der stellvertretenden Beiratsvorsitzenden ist noch vakant.	Torsten Gleich/ Marja Gage
Top 6 Berichte und Informationen <i>Bewohnervertreter*innen</i> Nied-Ost: Am 3. September ab 15 Uhr findet das 2. Nachbarschaftsfest organisiert von Gabi Hügelmeier und Annika Scharbert statt. Nied-Nord: Am 12. Juli fand ein Bewohnertreffen auf dem Neumarkt statt. Immer am 12. und bis zum Jahresende werden monatlich Bewohnertreffen in Nied-Nord stattfinden. Nied-West: Am 17. September wird auf der Wiese an der Tillystraße (hinter dem Wasserhäuschen) eine Open-Air-Kino stattfinden	Annika Scharbert Christiane Alt, Torsten Gleich Zümrüt Cal, Frank Stober, Marja Glage

<p>organisiert von den Bewohnervertreter*innen Zümrüt Cal, Frank Stober und der Nachbarin Anja Badawi.</p> <p><i>Institutionelle Vertreter*innen</i></p> <p>Kinderbeauftragte: Eine mobile Minigolfanlage wurde angeschafft für eigene Aktionen und zum Ausleihen. Veranstaltung „Stadt der Kinder“ am 1. Juni war sehr gut besucht, mit vielen Angeboten und einer ukrainischen Band.</p> <p>Vertreterin Jugendeinrichtungen: Spielplatzprojekt in Nied-Süd ist gut angelaufen. Für die Organisation der Spielangebote werden noch Ehrenamtliche gesucht. Im Jugendhaus Nied kommt es in der letzten Zeit zu Vandalismus-Schäden. Zahlreiche Einzelgespräche mit den Verursachern sind nötig.</p> <p>Vertreter Vereinsring: Das Stadtteilstfest am 25. Juni war sehr gut besucht trotz langer Corona-Pause. Der Weihnachtsmarkt ist in Planung.</p> <p>Vertreter der Schulen: Am 16. Juli veranstaltet die Panoramaschule einen Tag der offenen Tür. Die Stadtteilöffentlichkeit ist eingeladen.</p> <p><i>Fachgruppe Müll in Nied</i></p> <p>In der Gruppe engagieren sich derzeit 9 Personen. Mitstreiter*innen sind willkommen. Für Nied-Süd plant die Gruppe eine Raumpatenschaft zu übernehmen. Dazu sollen 14-tägig Rundgänge stattfinden zu den Themen Müllablagerungen und Sauberkeit.</p> <p>Aufgaben: Meldung von Sperrmüll, Müllbeseitigung von Kleinstabfällen, Ansprache von Verursacher*innen, Empfehlungen zur Verbesserung der Müllinfrastruktur geben. Nach der Etablierung der Gruppe ist eine Kartierung der Abfallkörbe in Nied geplant. Auch hier mit dem Ziel, Empfehlungen zur Verbesserung der Ausstattung der Müll-Infrastruktur zu geben.</p> <p><i>Stadtplanungsamt/ Projektsteuerung/ Quartiersmanagement</i></p> <p>Die Calisthenics-Anlage wird von Juli bis Oktober gebaut. Derzeit findet eine Kampfmitteluntersuchung statt.</p> <p>ISEK #21 Programm für Barrierefrei Nahmobilität und Sitzmobiliar im öffentlichen Raum – Teilprojekt 1 „Birminghamstraße“. Das Straßenverkehrsamt und das Radfahrbüro sind einverstanden mit einem weiteren barrierefreien Ausbau der Straße. Maßnahmen</p>	<p>Johanna Hermanski-Pfohl</p> <p>Claudia Carbonara-Kaya</p> <p>Hauke Hummel</p> <p>Michael Stenzel</p> <p>Michael Weingärtner</p> <p>Lara Heinz, Jan Thielmann, Marja Glage</p>
---	--

<p>werden unter Berücksichtigung einer Bürgerbeteiligung geplant. Auch der Unfallschwerpunkt (Birmingham- Ecke Mumm-von-Schwarzenstein-Straße) wird einbezogen werden.</p> <p>ISEK #19 Programm für sichere Radabstellanlagen: Unter anderem Entwurf Kreuzungsbereich Lotzstraße/Luthmerstraße und Beispiel Alt-Nied 13. Zwei Standorte für Radabstellanlagen (Alt-Nied 13 und Luthmerstr./Lotzstr.) werden vorgestellt. Der Entwurf für die Kreuzung Luthmerstr./Lotzstr. wird im Rahmen einer Ortsbegehung erläutert und diskutiert. Die Beiratsmitglieder identifizieren sich überwiegend mit den Planungszielen in Hinblick auf die Förderung umweltfreundlicher Mobilität insgesamt und bezogen auf die beiden Standorte. Da die Beschlussfähigkeit für eine Beiratsempfehlung fehlt, wird das Meinungsbild als überwiegende Zustimmung bewertet. Lediglich zu der Fortsetzung des Fußwegs am Saalbau über die Heinrich-Stahl-Straße gab es keine einhellige Zustimmung. Von einzelnen wurde in Frage gestellt, ob an der Stelle häufig die Straße überquert werden würde und das den Wegfall eines Parkplatzes rechtfertige. Anhand dieser Rückmeldungen wird das Fachamt gebeten, eine fachliche Entscheidung zu treffen.</p> <p>ISEK #54 Öffentlichkeitsarbeit: Redaktionsgruppe für Infopost Vierteljährlich wird das Quartiersmanagement eine Infopost verschicken mit Artikeln über das Projekt Soziale Stadt Nied und Hinweisen auf Veranstaltungen im Stadtteil. Zuständig wird eine Redaktionsgruppe bestehend aus Bewohner*innen und Quartiersmanagement sein. Nach den Sommerferien ist ein Vortreffen geplant.</p>	
<p>Top 8 Termine</p> <p>03.09.2022 Nachbarschaftsfest Nied-Ost 09.09.2022 Bildungsfahrt für Ehrenamtliche nach Offenbach 14.09.2022 Nächste Beiratssitzung 17.09.2022 Open-Air-Kino Nied-West 01.10.2022 Landesbewohner*innentreffen</p>	
<p>Top 9 Verschiedenes</p> <p>Vorstellung von Dr. Daniel Mullis. Leiter eines Forschungsprojekts (bis 2025) in Nied im Auftrag des Leibnitz Instituts. Zur Untersuchung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der</p>	<p>Dr. Daniel Mullis</p>

Einstellung zur aktuellen Politik werden Interviews (ca. eine Stunde) mit Bewohner*innen und Funktionsträger*innen geführt. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert.

Stadtplanungsamt: Für die Planung einer öffentlichen Veranstaltung zum Thema Solarisierung wird eine Fachfirma gesucht. Claudia Köster empfiehlt den „Städtischen Energiepunkt“. Der Fokus der städtebaulichen Weiterentwicklung des Industrieparks in Griesheim liegt in Richtung Griesheim. Die räumliche Entwicklung in Bezug auf Nied soll im Blick behalten werden, um eine mögliche „Barrierewirkung“ zu verhindern.

Lara Heinz

Ort	Katholische Pfarrgemeinde Nied, St. Markus	
Datum/Uhrzeit	14.09.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	05/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage	
Teilnehmer*innen	<p>Beiratsvertreter/-innen: Dr. Andrea Lehr, Michael Stenzel, Ralf Albensoeder, Tobias Fechler, Astrid Joeckle, Annika Scharbert, Christiane Alt, Peter Michael Buhr, Frank Stober, Zümrüt Cal, Jochen Schuler von Winterfeld, Torsten Gleich</p> <p>Stadtplanungsamt: Timo Szuczynski</p> <p>Caritasverband: Lisa Gerdomb, Marja Glage</p> <p>ProjektStadt: Jan Thielmann, Charlotte Waitz von Eschen</p>	
Entschuldigt	Claudia Köster, Liuba Carabat, Claudia Carbonara-Kaya, Gerhard Gabler, Frank Hahmel, Gabi Hügelmeyer, Hauke Hummel, Johanna Hermanski-Pfohl, Edgar Lühn, Thomas Müffke, Heike Stoner	
Gäste	Jana Kaiser, Tanja Steinke, Kai Uwe Herger, Gülcan Tan, Ulf Kaps	

Gegenstand Maßnahme Top
Top 1: Begrüßung (Torsten Gleich)
<p>Tops 2-4 Beschlussfähigkeit/Protokoll/ Tagesordnung (Torsten Gleich, Marja Glage)</p> <p>Beschlussfähig 12 von 23. Keine Einwände zum Protokoll und zur Tagesordnung.</p>
<p>Top 5 Vorschläge für Vertreter*innen im Beirat (Alle)</p> <p>Keine Vorschläge</p>
<p>Top 6 Berichte und Informationen</p> <p>Bewohnervertreter*innen</p> <p>Nied-West (Frank Stober, Zümrüt Cal): Das Kinoevent (17.9.) soll auf der Wiese am Tillyplatz stattfinden. Alternativort bei Regen ist St. Markus. Gezeigt wird der Film „Eine Handvoll Wasser“. Dazu gibt es Popcorn, internationale Speisen und Getränke. Spenden gehen an die freiwillige Feuerwehr.</p> <p>Nied-Ost (Annika Scharbert): Veranstaltung zum Thema „Solaranlagen für Haus- und Wohnungseigentümer“ geplant. Erfolgreiches Nachbarschaftsfest (3.9.). Zahlreiche Ehrenamtliche und Kooperationspartner beteiligt. Ca. 400 Festbesucher. Offizielle Begrüßung und</p>

Eröffnung mit Stadtrat Mike Josef. Ein **Bewohnertreffen** (11.8.) fand statt. Themen: Infos zu dem Programm und Verfügungsfonds sowie zur Müllsituation.3. Bewohnervertreter*in-Posten ist noch vakant. *Ulf Kaps: Festbesucher (Großfamilie) mit großem Appetit und wenig Geld. Frage nach Bekanntheit der Familie und möglichem Hilfebedarf. Familie ist dem Beirat unbekannt. Christiane Alt: Bewohnervertreter*innen waren auf dem Fest nicht erkennbar. Idee: T-Shirts als öffentlichkeitswirksame Maßnahme. Abstimmung im Beirat: 9 dafür. 3 Enthaltungen. Der Anschaffung wird damit zugestimmt.*

Alt-Nied (Peter Michael Buhr): Bericht von der **Bildungsfahrt für Ehrenamtliche (9.9)** nach Offenbach mit Stadtführung und Besuch zweier Programmstandorte.

Frank Stober: Exkursionen zukünftig samstags, wegen Berufstätigkeit einiger Beiratsmitglieder.

Nied-Nord (Christiane Alt, Torsten Gleich): Bewohnertreffen (12.9.) fand statt. Themen: Sachstand Soziale Stadt Nied-Nord, Straßenverkehr, Platzgestaltung Therese-Herger-Anlage, Müll, Sperrmüll. Bis Jahresende Bewohnertreffen monatlich (12.) geplant. Mit und ohne Quartiersmanagement. *Jana Kaiser: Schutzfrau vor Ort möchte zu Bewohnertreffen eingeladen werden E-Mail: jana.kaiser@polizei.hessen.de*

Tobias Fechler: Im Ortsbeirat war die Verkehrsführung in der Heusingerstr. Thema. Eine Einbahnstraße soll nicht eingerichtet werden, da sonst noch mehr Autoverkehr prognostiziert wird.

Institutionelle Vertreterinnen und Vertreter

Kirchengemeinden (Ralf Albensoeder): Zur Organisation und Finanzierung von Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Stadtteil, werden die katholische Pfarrgemeinde und der Caritasverband kooperieren. Eine Steuerungsgruppe entscheidet über die Organisation, Finanzierung und Durchführung **stadtteilpastoraler Projekte**. Das **ökumenische Fest** der Gemeinden in Nied (18.9). fand statt und war sehr gut besucht.

Wohnungswirtschaft (Dr. Andrea Lehr, Tanja Steinke): Wohnungsgesellschaften (ABG, Nassauischen Heimstätte, Vonovia) und Caritas-Quartiersmanagement in der Projektplanung. Jeweils 2 qualifizierte Mieter*innen werden ehrenamtlich Ansprechpartner*innen (**Vertrauensmieter*innen**) für die Mieter sein und sich für die Nachbarschaft und eine Verbesserung der Müllsituation im Wohnumfeld einsetzen.

Ortsbeirat 6 (Tobias Fechler): Aktuelle Anträge **Nied-Süd:** Gefordert wird mehr Polizeipräsenz und Einsatz von Streetworkern rund um den Nahkauf. **Höchster Wehr:** Konzept zur Bewältigung der Übernutzung erarbeiten und Etablierung einer Raumpatenschaft.

Regionalrat (Jana Kaiser): Regionalrat, Stadtpolizei und Quartiersmanagement veranstalteten ein weiteres **Bewohnertreffen (13.9.) am Nahkauf mit dem Sicherheitsmobil**. Anliegen der Bewohner*innen (Polizeipräsenz erhöhen, aufsuchende Kontaktarbeit sicherstellen, Müllsituation

verbessern) werden bearbeitet. Frau Kaiser bittet darum, die Schaukästen am Nahkauf nicht mit stigmatisierenden Artikeln zu bestücken. Es gebe viele positive Entwicklungen in Nied, darüber sollte berichtet werden.

Schulen (Michael Stenzel): Panoramaschule feierte anlässlich seines Jubiläums (10+1) **Tag der offenen Tür** (16.07). Das Fest war ein voller Erfolg mit zahlreichen Gästen.

Familiennetzwerk in Nied (Claudia Blodau): Angebote laufen derzeit gut. Viele Familien aus der Mittelschicht. Wünschenswert ist eine stärkere Mischung der Teilnehmer*innen.

Fachgruppe Müll (Christiane Alt, Marja Glage): Raumpatenschaft in Nied-Süd gestartet. 4 Ehrenamtliche (und Gäste) sind 14-täglich unterwegs, sammeln Kleinstabfälle, melden größere Abfallmengen, sprechen Anwohner*innen an. Sie nutzen einen Bewertungsbogen, leiten Verbesserungsvorschläge ab. Pilotzeitraum ein halbes Jahr. Anlage: Konzept Raumpatenschaft. Fachgruppe wird am Weihnachtsmarkt (3.12.) teilnehmen mit Infostand und Spendenaktion (Handys, CDs).

Stadtplanungsamt/Projektsteuerung/ Quartiersmanagement.

Parkanlage Nied-Süd: Ausschreibung für ein Planungsbüro wird derzeit mit Grünflächenamt vorbereitet. **Frau Heinz** geht in Elternzeit. Ein Kollege, der sie vertritt, wird im November seine Tätigkeit im Stadtplanungsamt aufnehmen. **Calisthenics Anlage** geprüft und abgenommen. Eröffnung am 29.09. von 17:00 - 18:30 Uhr mit einer Showführung und einem Cocktailstand (Jugendhaus Nied). Land Hessen hat die **Umwidmung von Städtebaufördermitteln** für die Erarbeitung eines Müllkonzepts genehmigt. Mit den Geldern können Maßnahmen zur Verbesserung der Müllentsorgung finanziert werden. Alle **Vorschläge für Radabstellanlagen** (außer St. Markus) an das Radfahrbüro weitergeleitet. Kleinere Anregungen für Maßnahmen können dem Radfahrbüro direkt gemeldet werden. E-Mail radfahrbuero@stadt-frankfurt.de

Therese-Herger-Anlage, Kerbeplatz: Derzeit keine Umsetzung der geplanten Maßnahmen möglich aufgrund der Vielzahl an parallelen Projekten und begrenzten personellen Ressourcen der Stadt Frankfurt. Noch im Gespräch ist ein Gewässerzugang an die Nidda mit dem Amt für Stadtentwässerung. *Jochen Schuler von Winterfeld: Entsiegelung der Bäume entlang Kerbeplatz (Oeserstr.) noch möglich? Jan Thielmann: Zur Entscheidung wird ein Baumgutachten in Auftrag gegeben.*

*Torsten Gleich: Wie ist der Sachstand zur Querung der Bolongarostraße? Jan Thielmann: Derzeit kein neuer Sachstand. Umsetzung aller ISEK-Projekte derzeit schleppend aufgrund der begrenzter personeller Ressourcen der Stadtverwaltung. Bürger*innen sollten die Möglichkeit nutzen über Anträge im Ortsbeirat ausstehende Projekte voranzubringen.*

Top 8 Termine

- 17.09.2022 Sommerkino Nied-West
- 18.09.2022 Ökumenisches Kirchenfest
- 29.09.2022 Einweihung Calisthenics Anlage
- 01.10.2022 Landesbewohner*innentreffen 2022, Limburg
- 02.11.2022 Nächste Beiratssitzung

Top 9 Verschiedenes

Kai Uwe-Herger: Solidaria e.V. ist ein neuer Verein in Nied, der u.a. Angebote für Geschwisterkinder von behinderten Kindern organisiert und Empfehlungen für behindertengerechte Spielplätze gibt. Der Verein sucht ehrenamtliche Unterstützung, Räumlichkeiten für Aktionen und Geschäftsräume. *Stadtplanungsamt: Für Nied soll ein Spiel- und Sportflächenkonzept mit Bürgerbeteiligung erarbeitet werden. Dabei wird auch das Thema Inklusion berücksichtigt.*

Stadtplanungsamt: Verfügungsfondsprojekte müssen nicht besonders aufwändig sein. Wichtig ist, insbesondere auch durch kleinere Projekte, mit überschaubarem Aufwand, den Zusammenhalt im Stadtteil zu stärken. Stadtplanungsamt und Quartiersmanagement unterstützen gern bei der Planung und Antragstellung.

Annika Scharbert: Wie ist der **Sachstand Newsletter**? *Marja Glage: Anbieter wurde ausgewählt. Umsetzung beginnt nach den zeitlichen Kapazitäten des Quartiersmanagements. Für die Erarbeitung werden noch Mitstreiter gesucht.*

Marja Glage: Das Jobcenter Frankfurt und verschiedene Träger haben sogenannte **Lernnetzräume** mit EDV-Ausstattung eröffnet. Flyer siehe Anlage.

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 26.10.2022

Caritasverband Frankfurt e.V.

Ergebnisprotokoll | Beirat | Soziale Stadt Nied

Ort	Katholische Pfarrgemeinde Nied, St. Markus	
Datum/Uhrzeit	02.11.2022	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	06/2022	
Moderation	Torsten Gleich	
Protokollführerin	Marja Glage	
Teilnehmer*innen	Beiratsvertreter/-innen: Astrid Joeckle, Annika Scharbert, Peter Michael Buhr, Zümrüt Cal, Torsten Gleich, Claudia Köster, Liuba Carabat, Frank Hahmel, Gabi Hügelmeier, Hauke Hummel Stadtplanungsamt: Ursula Brünner, Timo Szuczynski, Caritasverband: Lisa Gerdorn, Marja Glage ProjektStadt: Jan Thielmann, Charlotte Waitz von Eschen	
Entschuldigt	Ralf Albensoeder, Christiane Alt, Claudia Carbonara-Kaya, Tobias Fechler, Gerhard Gabler, Johanna Hermanski-Pfohl, Dr. Andrea Lehr, Edgar Lühn, Jochen Schuler von Winterfeld, Michael Stenzel, Frank Stober, Heike Stoner	
Gäste	Kai Uwe Herger, Klaus Ottenhus	

Gegenstand Maßnahme Top
Top 1-2: Begrüßung/ Beschlussfähigkeit/ Protokoll/ Tagesordnung Nicht beschlussfähig 10 von 22. Keine Einwände zum Protokoll und zur Tagesordnung.
Tops 3 Begrüßung der neuen Projektleitung Soziale Stadt Nied, Felix Scharbert
Top 4 Vorschläge für Vertreter*innen im Beirat (Alle) Keine Vorschläge
Top 5 Stabstelle Mieterschutz stellt sich vor Vertagt auf die nächste Beiratssitzung
Top 6 Berichte und Informationen Bewohnervertreter*innen Alt-Nied (Peter Michael Buhr): 5.11.2022 Müllsammelaktion AK Sozialstruktur mit Unterstützung Wanderfreunde Nied/ Höchst. Nied-Ost (Annika Scharbert): 13.12.2022 Lebendiger Adventskalender. Veranstaltung zum Thema Erneuerbare Energien im Privateigentum in Planung mit Projektsteuerung. Potenzielles Verfügungsfondsprojekt „Traueroase auf dem Nieder Friedhof“. Nied-Nord (Torsten Gleich): Immer am 12. eines Monats Bewohnertreffen. Alternative Verkehrsschilder mit Piktogrammen werden aus der Bewohnerschaft erbeten. Nied-Süd (Frank Hahmel, Liuba Carabat): Vorschlag Calisthenics-Anlage: Einfrieden zum Schutz vor freilaufenden Hunde und beleuchten (Winterzeit). Fachgruppe Müll (Marja Glage): Präsentation auf dem Weihnachtsmarkt in Nied mit Infostand und Umwelt-Spenden-Aktion: Alt-Handys und Alt CDs. Stadtplanungsamt/Projektsteuerung/ Quartiersmanagement. Städtebauliche Kriminalprävention: Begehung (Nied-Süd) mit Fachleuten fand statt mit dem Ziel einer fortlaufenden Zusammenarbeit bei städtebaulichen Vorhaben (Planung).

Fahrradabstellbügel Luthmerstr. und Alt-Nied 13 werden aufgestellt voraussichtlich im 1. Halbjahr 2023.

Calisthenics-Anlage am 29.09.2022 mit Show Vorführung, Mitmachaktion und Cocktailstand (Jugendhaus Nied) eingeweiht.

QM berichtet von Bedarf an kostenfreien Möbelspenden.

Empfehlungen Beirat: Facebook Seite eröffnen, schwarzes Brett im Stadtteilbüro, WhatsApp Business Katalog aufbauen (Stiftung Christen helfen).

QM informiert über Einsatzmöglichkeiten des Parkbikes in Nied. Derzeit in Nied-West. Empfehlungen für weitere Standorte an QM.

Anfrage an QM wegen wild abgestellter E-Roller am Lidl-Markt. Vor-Ort-Termin und Gespräch mit Lidl-Markt geplant.

Beirat: Unfallschwerpunkt Mainzer Landstr. (stadteinwärts zwischen Nieder Tor und Birminghamstraße) aufgrund parkender Autos. Jan Thielmann: Wird bei der Neuplanung des Straßenabschnitts berücksichtigt

Beirat: Straßenbahngleise auf Straßenabschnitt (Nieder-Tor – Birminghamstraße) ungesichert. Gleise werden von Fußgängern gequert. Beirat empfiehlt ein Vor-Ort-Treffen um Gefahrenlage zu sichten und Empfehlung abzugeben. Zuständige Ämter einbeziehen.

Top 7 Verfügungsfonds (Ideen 2023)

Sportangebot „Calisthenics“, Hochbeete auf dem Platz Therese-Herger-Anlage, Traueroase auf dem Nieder Friedhof.

Top 8 Termine

- 29.11. Mietersprechstunde
- 30.11. Fachgruppe Müll
- 03.12. Nieder Weihnachtsmarkt
- 08.12. Frauenfrühstück
- 12.12. Lebendiger Adventskalender Nied-Nord
- 13.12. Lebendiger Adventskalender Nied-Ost
- 14.12. Nächste Beiratssitzung

Top 9 Verschiedenes

Die Studentin Waitz von Eschen plant die Arbeit der Beiräte in Nied und am Ben-Gurion-Ring für ihre Master-Arbeit zu evaluieren. Geplant sind Interviews mit Beiratsmitgliedern. Diese werden im Zufallsverfahren ausgewählt und über das Quartiersmanagement angeschrieben.

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 10.12.2022
Caritasverband Frankfurt e.V.